



Nina Lang (Zweite von links) und Jil Emilia Weber (Zweite von rechts) rücken als Jugendgemeinderäte nach. OB Hartmut Holzwarth dankt Lisa Weber (Mitte) und Timon Böddinghaus (nicht auf dem Bild) für ihr Engagement. Stella Holzäpfel (rechts) leitet als Vorsitzende das Gremium. Bild: Stadt Winnenden

Wechsel im Jugendgemeinderat

Lisa Weber und Timon Böddinghaus scheiden aus

Winnenden.

Die bisherigen Jugendgemeinderäte Lisa Weber und Timon Böddinghaus schieden jeweils auf eigenen Antrag aus dem Jugendgemeinderat aus. Bei Lisa Weber steht ein längerer Auslandsaufenthalt bevor und Timon Böddinghaus hatte aus beruflichen Gründen kaum noch die Möglichkeit, im Jugendgemeinderat mitzuarbeiten. Beide wollten deshalb den Weg für Nachrücker frei machen.

Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth dankte für die sehr engagierte und erfolgreiche Tätigkeit. Die Ausgeschiedenen erhalten ein kleines Geschenk als Anerkennung für die geleistete Arbeit. Anschließend verpflichtete Holzwarth als Nachrückerin-

nen Jil Emilia Weber und Nina Lang. Durch den Wechsel waren auch einige Funktionsstellen innerhalb neu zu besetzen: Als neue (weitere) Kassenprüferin wurde Thalia Holzäpfel gewählt. Neues stellvertretendes Mitglied im Schulbeirat ist Jil Emilia Weber. Als neues stellvertretendes Mitglied für den Fachbeirat Jugendarbeit wurde Daniel Kenan Ölcer gewählt

Neue Vertreterin des Jugendgemeinderats im Arbeitskreis für behinderte und in der Mobilität eingeschränkte Menschen ist Nina Lang. Als neue (weitere) Vertreterin des Jugendgemeinderats im Arbeitskreis Radverkehrskonzeption wurde Ira Heß gewählt, neue Stellvertreter sind Jil Emilia Weber und Nina Lang.